

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 109.

Samstag den 9. Mai

1868.

## Militär-Anwärter betr.

Nach dem Reglement über die Civil-Versorgung und Civil-Anstellung der Militär-Personen des Heeres und der Marine, vom Feldwebel abwärts, vom 16. Juli 1867, haben die Militär-Anwärter alljährlich zweimal, vor dem 1. Juni und 1. December, ihre Meldung bei ihren zugehörigen Landwehr-Bataillonen zu erneuern und denselben von jedem dauernden Wechsel ihres Aufenthalts, auch von dem Ergebniß ihrer directen Anmeldung Mittheilung zu machen.

Das hiesige Bezirks-Commando hat hierhergegangener Benachrichtigung zufolge höhern Orts Befehl erhalten, am 1. Juni und 1. December eines jeden Jahres zu melden, wie viel Militär-Anwärter im diesseitigen Bezirk vorhanden sind und wie viel von diesen im Laufe des Jahres angestellt, oder noch ohne Anstellung geblieben sind.

Anstellungsberechtigte Militär-Anwärter, welche noch keine Versorgung erlangt haben, wollen diese Termine zu eignem Nachtheil nicht übersehen.

Wiesbaden, den 30. April 1868.

Königliche Polizei-Direction.

Schfried v. c.

## Bekanntmachung.

Die Bemühungen für das hiesige, in seinem Geschäftsumfange fortdauernd zunehmende Postamt, den localen Verhältnissen und den dem hier verkehrenden distinguirten Publikum zu widmenden Rücksichten genügende Localitäten zu beschaffen, sind bisher leider erfolglos geblieben. Es ist nicht gelungen, in einem aralischen Gebäude hierselbst die zur geeigneten Unterbringung des Postamtes benötigten Räume überwiesen zu erhalten. Da die oberste Postbehörde des Norddeutschen Bundes unter den jetzigen Zeitumständen den Anlauf eines Posthauses für den wichtigen Ort Wiesbaden wiederholt entschieden abgelehnt hat, unter der Hand angestellte Versuche im Miethswege dem dringenden Bedürfnisse unter annehmbaren Bedingungen zu entsprechen, aber ebenfalls nicht zum Ziele geführt haben, so bleibt nur übrig, an Hausbesitzer in Wiesbaden im Wege der Oeffentlichkeit das Ersuchen zu richten, mit der Postverwaltung wegen miethsweser Abtretung einer hinlänglich geräumigen und in gutem baulichen Zustande befindliche Parterre-Etage (Erdgeschosses) nebst Hofraum, Holz-10. Gelassen und, wenn thunlich, Wagenremise, auf Grund eines auf längere Zeit abschließenden Miethsvertrages in Unterhandlung zu treten. Der Vorsteher des unterzeichneten Postamtes ist gerne bereit, dergleichen Offerten in Empfang zu nehmen und unverzüglich zur Kenntniß der Ober-Post-Direction in Frankfurt a. M. zu bringen.

Wiesbaden, den 29. April 1868.

Bundes-Postamt.

Soffmann.



# Brandsteuer pro 1867.

Nachdem die erste Anforderung der vorigjährigen Brandsteuer aus hiesiger Stadt nunmehr beendet ist, wird die Einzahlung der noch ausstehenden Beträge unter dem Anfügen wiederholt in Erinnerung gebracht, daß nach Ablauf weiterer acht Tage gegen die Restanten das Zwangsverfahren eingeleitet werden wird.

Erhebungszeit: von 8—1 Uhr Vormittags. Cassé-Local: Zimmer Nr. 10 im 2. Stock des Landesbank-Gebäudes.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868.

Hauptcasse der Kass. Landesbank.  
Pfeiffer.

473

## Bekanntmachung.

Montag den 11. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben des Maurers Philipp Becker zu Wiesbaden ein auf der Hochstätte zwischen Friedrich Carl Hahn und Valentin Faust Kinder belegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude und Hofraum in dem Rathhause dahier zum dritten Male öffentlich meistbietend versteigern.

Wiesbaden, den 1. Mai 1868.

Königliches Amtsgericht V.  
Oppermann.

457

## Bergebung von Tüncherarbeit.

Die Herstellung des äußeren Anstrichs an dem hiesigen Gelehrten-Gymnasium soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen daher ihre Offerten verschlossen und mit der Aufschrift „Submission auf die Tüncherarbeit an dem Gelehrten-Gymnasium“ bis längstens

Dienstag den 12. Mai c. Vormittags 10 Uhr bei der unterzeichneten Behörde einreichen.

Etat und Bedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

481a

## Bekanntmachung.

Dienstag den 12. Mai c. Mittags 12 Uhr sollen verschiedene Herstellungsarbeiten an den Abtritten der beiden Colonnaden dahier, wobei namentlich auch die Lieferung von gußeisernen Röhren erforderlich ist, bei der unterzeichneten Stelle öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden.

Der Etat kann dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

484a

## Sandlieferung.

Die Lieferung von 2 Ruthen Kies, zu 1000 C', die Ruthe, in die Umgebung der Burg Sonnenberg soll Mittwoch den 13. Mai c. Vormittags 11 Uhr auf der Recepturstube dahier an den Wenigstnehmenden öffentlich vergeben werden.

Wiesbaden, den 2. Mai 1868.

Königliche Receptur.  
Reichmann.

484a

## Bekanntmachung.

Die am 6. Mai d. J. abgehaltene Holzversteigerung im Stadtwald, Distrikt Risselborn, ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Der Bürgermeister.  
Fischer.



## Bekanntmachung.

Die Monumente und Kreuze auf den Gräbern des Todtenhofes betr.

Da in Folge der bei Eintritt des Frühjahres stattfindenden Auflockerung des Bodens ein großer Theil der Monumente und Kreuze auf den Gräbern des Todtenhofes sich eingesenkt oder verschoben hat, ohne daß bis jetzt von den Hinterbliebenen der daselbst beerdigten Personen die erforderliche Herrichtung erfolgt ist, so werden Alle, die es angeht, aufgefordert, die betreffenden Kreuze und Monumente ungesäumt wieder in ordnungsmäßigen Stand herzurichten oder herrichten zu lassen.

Wiesbaden, den 1. Mai 1868.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die Versteigerung des Holzes in dem Wiesbadener Stadtwald, Distrikt Linden und Bornwieserfurt, ist von Gemeinderath genehmigt worden und soll nunmehr das versteigte Gehölz Montag den 11. d. M. Morgens 8 Uhr den Steigerern zur Abfahrt überwiesen werden.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 12. Mai Vormittags 11 Uhr werden in dem Hofe der höheren Töchterschule und in dem Hofe der Mittelschule in der Lehrstraße dahier mehrere Haufen Auspußholz aus Alleeabäumen versteigert. Der Anfang wird in dem Hofe der höheren Töchterschule gemacht.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Holzversteigerung.

Mittwoch den 13. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr werden im Schiersteiner Gemeindewald, Distrikt Altenweier;

100 Stück birchene Gerüstbölzer,

3853 Stück gemischte Durchforstungswellen;

Distrikt Hämmerleisen 1r Theil:

2000 Gebund Erbsen- oder Besenreiser;

Distrikt Pfahl 1r Theil:

5600 Stück gemischte Durchforstungswellen

versteigert.

Schierstein, den 6. Mai 1868.

Der Bürgermeister.  
Dreßler.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Samstag den 9. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden 1 Canape versteigert.

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Der Gerichtsbote.  
Mayer.

## Beau-Site.

Russische Dampf-, Kiefernadel-, kalte und warme Süßwasser-Bäder sind vom 1. Mai an täglich zu haben.

Wein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.  
Adolph Sabel, Kölnischer Hof. 1886





# Markt 7.

157

Wieder frisch eingetroffen:

**Schöne Mulmen zum Baden und Kochen per Pfd.**  
12 u. 15 fr.,

Maifische 15 fr., Schollen 10 fr., Aiblingen 24 fr., Backfische (große und kleine Presen) 8 und 10 fr., sowie

**Forellen etc.**

## Gesellschaft H. r. o. ie!

**Samstag Abend 7 Uhr im Gartenlocal des Herrn Gies,**  
Mühlgasse.

8297

## Café Doré.

**Ausgezeichneten Mittagstisch, sowie Restauration à la carte in und außer dem Hause.**

**Achtungsvoll: C. Petri, Taunusstraße 26.**

8320

Gutes Lagerbier per Glas 4 fr.,  
vorzüglichen Apfelwein per Glas 5 fr.

empfehlen

**G. Langsdorf.**

8341

Jeden Mittwoch von 4 Uhr an

## Wiener Märzenbier,

sowie vorzügliches Lagerbier per Schoppen 4 fr. bei

8270

**Carl Hirschenkrämer, Metzgergasse 13.**

## Brauerei zur Burg Nassau.

**Sonntag den 10. Mai Eröffnung der Gartenwirthschaft und Regelpahn. Das Glas Bier 4 fr.**

**Anfang 4 Uhr.**

8342

## Maifest in Rauenthal.

Morgen Sonntag findet bei günstiger Witterung das **Maifest** statt, wozu höflichst einladet

**Karl Weber, im „Rheingauer Hof“.**

8267

## In der Rose zu Bierstadt

ist täglich gutes Bier im Glas, Wein und Apfelwein zu haben, sowie gute Hausmacher-Wurst und alle sonstigen ländlichen Speisen, wozu freundlichst einladet

**Karl Klein, Bierbrauer.**

8311

**Sonnenberg.** Morgen, wie jeden folgenden Sonntag: **Flügelunterhaltung im Gasthaus zur „goldenen Krone“.**

8348

**B. Noll.**

## Rauenthal.

Unterzeichneter empfiehlt sein Local und Gartenanlagen, sowie guten Wein und Restauration.

8261

**Karl Weber,**  
„Rheingauer Hof“.



## N o t i z e n.

Heute Samstag den 9. Mai Vormittags 11 Uhr:  
Versteigerung von Mobilien, Oeconomiegeräthschaften und Fässern, in der Verkaufung des Ph. Kausch in Sonnenberg. (S. Tgbl. 108)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung des Beifahrens von Stüd- und Bandsteinen aus den Brüchen bei Dogheim und des Gewinnens und Beifahrens von grobem Kies aus den Gruben bei Mosbach, in dem Rathhause zu Schierstein. (S. Tgbl. 108.)

Die Verloosung der Arbeiten aus dem Laden des Frauenvereins findet heute Samstag den 9. Mai im Hause Louisenstraße 30, Parterre, Thüre rechts, Mittags 3 Uhr, unter polizeilicher Aufsicht statt.

Die Gewinnnummern, sowie das Local in welchem die Gegenstände in Empfang genommen werden können, werden demnächst durch das Tagblatt bekannt gemacht werden.

**Der Vorstand.** 8324

## Garderobehalter

in ganz neuen Mustern, Hut-, Handtuch- und Schlüsselhalter, Wandmappen, Cigarrenkasten, sowie eine große Auswahl kleinerer Gegenstände für Stickerien empfiehlt zu billigen Preisen

**C. Schellenberg,**  
Goldgasse 4.

## Marquisen-Drelle,

gestreifte und glatte, in allen Breiten empfiehlt

**Wilh. Erkel,**

Michelsberg 12.

8246

## Sebastian, Langgasse 16,

empfiehlt zur geneigten Abnahme:

Strohhüte, roh und garnirt, Blumen, Bänder, Federn, Schleier, fertige Blonsen, genähte Corsetten, weiß und grau, Crinolinen mit und ohne Ueberzug, Aragen und Manschetten, seidene Herrn- und Damenbinden, Sommerhandschuhe &c. &c.

8319

## H. Bauer, Vergolder,

Manergasse 2,

empfiehlt sich bestens im Neuvergolden und Renoviren von Spiegeln zu billigen Preisen.

8258

Eine Parthie zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 Ir. an, sowie Capots hüte in Stroh für ältere Damen, verkaufe, um damit zu räumen, zu billigen Preisen

**A. Ritter, Taunusstraße 2.** 7288

## Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen,

von heute an direct vom Schiffe an der Dohsenbach zu beziehen.

**A. Momberger, Moritzstraße 7.**

8336

Ein weißes Confirmandenkleid ist billig zu verkaufen bei  
Frau Grün, Mauritiusplatz 3. 8330



## Romadaux-Käse

in bester Qualität wieder eingetroffen bei

**J. Koch**, Kirchhofsgasse 6. 8229

## Meinerei-Käse

in ausgezeichnet schöner Qualität, wieder eingetroffen bei

7051

**C. W. Schmidt**, Goldgasse 2.

**Stearinferzen**,

Prima, 4r, 5r, 6r, Paquet 24 kr.,

2. Sorte "

22 "

**Kornbranntwein**,

ächten Nordhäuser per Schoppen 16 kr.

Danborner "

18 "

8145

bei **J. Haub**, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

**Kalbfleisch**

erste Qualität 12 kr. bei **Weyger Krieger**, Eller-  
bogengasse 9. 9264

**Jeder Zahnschmerz** wird durch mein weltberühmtes **Zahnumd-**  
**wasser** binnen einer Minute sicher und schmerzlos vertrieben, worüber unzäh-  
lige Anerkennungen von den höchsten Personen zur Ansicht vorliegen. **C. Süß-**  
**stalt** in Berlin. — Zu haben in Flaschen à 5 Sgr. und 10 Sgr. in Wies-  
baden bei **A. Thilo**. 439

## Clavier-Unterricht,

ebenso **Clithers** und **Gesang**, ertheilt an Schülerinnen jeglichen Alters

**Emma Hohle**,

7795

große Burgstraße 7, 1 Treppe hoch.

Praktischer und billiger Unterricht für Violine und Flöte wird er-  
theilt. Zu erfragen bei **Jurany & Hensel**. 405

Noch sehr brauchbares **Bauholz** ist zu verkaufen  
große Burgstraße Nr. 2. 8218

Ein in gutem Zustande sich befindlicher **Cislasten** wird zu kaufen gesucht.  
Näh. Exped. 7817

Lehrstraße 1 Parterre sind 2 **Mahagoni-Kleiderschränke** und 1 ovaler  
Tisch zu verkaufen. 8263

Gute **Kartoffeln**, per Kumpf 8 kr., zu haben **Röderallee** 8. 8329

Drei **Acker** im Hainer und an der Erbenheimer Chaussee sind zu verpach-  
ten durch **H. E. Freytag**, Neuberg 1. 7842

Ein **Acker** mit ewigem Klee ist zu verkaufen bei

**Philipp Kälpp**, Röderstraße 13. 8349

**40000 Feldbausteine** sind zu verkaufen. Näh. Emserstraße 29d. 7577

Es werden harte und weiche **Bausteine** im Tausend abgegeben. Näheres  
bei **Schreiner Mayer**, Nerostraße 34. 8171

**Oberwegergasse** bei **Weyger Seewald** ist eine Grube **Dung** zu haben. 7769

**Sargmagazin**, Friedrichstraße 39. 1040



# Dépôt der ächten Joh. Hoff'schen Präparate,

als:

Malz-Extract-Gesundheitsbier,  
Malz-Gesundheits-Chocolade- u. Chocoladen-Pulver,  
Brust-Malz-Bonbons,  
Aromatische Malz- und Kräuter-Seifen für Bäder und Toilette,  
Aromatische Malz-Pomade

bei  
437

**Schumacher & Poths**

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

## Daubitz,

Vigueur zur Erzielung und Erhaltung körperlichen Wohlbefindens, fabricirt vom Apotheker N. F. Daubitz, Berlin, Charlottenstraße 19, prämiirt durch die Jury der Pariser Welt-Ausstellung im Jahre 1867, ist zu haben bei A. Thilo, Marktstraße 11, sowie in sämmtlichen Orten Nassau's. 435

## Gartenmöbel

in großer Auswahl und zu billigsten Preisen bei

**A. Willms,**

8118

Eisen- und Gusswaaren-Handlung, Marktstraße 9.

Beerdigter Leihhausmaler W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 1025

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 2. bis 9. Mai 1868.

### A. Marktpreise.

#### I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 8 Thlr. 8 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr. 7 Sgr.

1 Etr. Sen 24 Sgr. — Pfg., 1 Etr. Stroh 24 Sgr. — Pfg.

#### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 19 Thlr. — Sgr., zweite Qualität per Etr. 18 Thlr. — Sgr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg., Kalber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

#### III. Viehualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1. Qual. 2 Thlr. 4 Sgr., desgleichen 2. Qualität 1 Thlr. 26 Sgr., 1 Pfund Butter 10 Sgr. 7 Pfg., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 12 Sgr., 1 Etr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sgr., Rothkraut per Stück 4 Sgr. 6 Pfg., Blumenkohl per Stück 8 Sgr. 7 Pfg., Kopfsalat per Stück — Sgr. 7 Pfg., Erdkohlraben und Rübren per Etr. 20 Sgr. — Pfg., Spargeln per Pfd. 4 Sgr. 3 Pfg., Aepfel per Etr. 1 Thlr. 10 Sgr., Birnen per Etr. 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Ente 18 Sgr. — Pfg., 1 Hahn 9 Sgr. 6 Pfg., 1 Taube 4 Sgr. — Pfg., Kalb und Hecht per Pfd. 6 Sgr. 6 Pfg., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pfg.

### B. Lebensmittelpreise:

#### I. Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein daber abliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pfg., desgleichen 2. Qualität (sogen. Kernbrod) 6 Sgr. — Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3/4 Pfg., b) 1 Milchbrod 1 kr. oder 3/4 Pfg.



II. Mehl.		11 Ehlr. 12 Sgr. 10 Pf.
Weizenmehl: Sorten 1. Qual. per Mst. oder 140 Pfd.		
	im Detail	12 " 25 " 9 "
" 2. " " " " " " " " " "	im Detail	11 " 12 " 10 "
(gewöhnliches) " " " " " " " " " "	im Detail	10 " 8 " 7 "
Roggenmehl " " " " " " " " " "	im Detail	8 " 8 " 7 "
	im Detail	8 " 17 " 2 "

III. Fleisch.		per Pfund.
Dachfleisch	5 Sgr. 9 Pf.	5 Sgr. 9 Pf.
Lub- oder Rindfleisch	4 " 3 "	5 " 9 "
Schweinefleisch	5 " 9 "	8 " — "
Kalb- oder Lammfleisch	4 " 7 "	6 " 10 "
Schaffelfleisch	5 " 9 "	6 " 10 "
Speck	9 " 2 "	7 " 5 "
Schweinefleisch	9 " 2 "	8 " — "
Schinken	8 " — "	4 " 7 "
Dörrfleisch	8 " — "	

Wiesbaden, den 8. Mai 1868.

Das Accise-Amt.  
Gardt.

Markt, den 8. Mai. Auf heutigem Fruchtmarkt wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen (200 Pfd.) 16 fl. 45 kr. bis 17 fl. — kr., Korn (180 Pfd.) 12 fl. 20 kr. bis 13 fl. — kr., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. 45 kr. bis 9 fl. — kr. Im Großhandel Korn billiger, Weizen wie in der Vorwoche.

## Tages-Kalender.

**Die Bildergalerie**  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)  
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-  
wochs und Freitags Vormittags von  
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

**Die Bibliothek des Gewerbevereins**  
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)  
ist geöffnet: Montags, Dienstags, Mitt-  
wochs und Samstags Vormittags von  
10 bis 12 Uhr und Nachmittags von  
2 bis 8 Uhr.

Heute Samstag den 9. Mai.

**Cursaal zu Wiesbaden.**  
Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

**Turnverein.**  
Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.  
Abends 8 Uhr: Fechten.

**Consum- & Sparverein.**  
Abends 7 Uhr: Generalversammlung in  
der Restauration Spehner, Burgstraße.

**Arbeiter-Bildungsverein.**  
Abends 8 Uhr: Buchführung und Dis-  
cussion.

**Cäcilienverein.**  
Abends 8 Uhr: Erster Vortrag in der  
höheren Töchterchule.

**"Neue Concordia".**  
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Morgen Sonntag den 10. Mai.  
**Local-Gewerbeverein.**  
Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der  
Schule auf dem Michaelsberg.

**Arbeiter-Bildungsverein.**  
Morgens 8 Uhr: Zeichnen.  
**Schützenverein.**  
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr: Schüt-  
zungen.

**Cursaal zu Wiesbaden.**  
Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.  
**Saalbau Schirmer.**  
Abends 8 Uhr: Extra-Soirée des Wies-  
badener Männerquartetts.

Frankfurt, 7. Mai.

Geld-Course.	
Pisolen	9 fl. 49 — 51 kr.
Holl. 10fl. Stücke	9 " 54 — 56 "
20 Fres-Stücke	9 " 29 — 30 "
Russ. Imperiales	9 " 50 — 52 "
Preuss. Friedr. d'or	9 " 57 1/2 — 58 1/2 "
Dukaten	5 " 38 — 40 "
Engl. Sovereigns	11 " 55 — 59 "
Preuss. Cassenscheine	1 " 44 1/2 — 45 "
Dollars an Gold	2 " 27 1/2 — 28 1/2 "

Wechsel-Course.	
Amsterdam 100% B.	
Berlin 105 B.	
Essen 105 B.	
Hamburg 88 1/2 B.	
Leipzig 105 B.	
London 119 1/2 G.	
Paris 95 B.	
Wien 101 1/2 B.	
Disconto 3 % G.	

Gesamt drei Beilagen.



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(I. Beilage zu No. 109)

9. Mai 1868.

## Vorschußverein zu Wiesbaden.

Von Montag dem 11. Mai d. J. an ist die Kasse des Vereins Vormittags von 8 bis 1 Uhr geöffnet, bleibt dagegen Nachmittags geschlossen.

Wir bringen diese im Interesse einer zweckmäßigeren Arbeitseinteilung mit Zustimmung der Generalversammlung getroffene Einrichtung zur öffentlichen Kenntniß mit der Bitte, die Kassengeschäfte in den angegebenen Vormittagsstunden zur Erledigung zu bringen.

Für andere Angelegenheiten ist das Bureau nach wie vor auch Nachmittags von 3 bis 6 Uhr geöffnet.

Wiesbaden, den 6. Mai 1868.

Verwaltung des Vorschußvereins.

Der Director: Brück.

441

## Consum- & Sparverein. General-Versammlung.

Samstag den 9. I. M. Abends 7 Uhr findet in der Restauration des Herrn Spehner, große Burgstraße, eine außerordentliche Generalversammlung statt.

Die Mitglieder werden dringend gebeten pünktlich und recht zahlreich zu erscheinen. Der Verwaltungsrath.

### Tagesordnung:

- 1) Entgegennahme der revidirten Statuten und Beschlußfassung über Annahme derselben.
- 2) Wahl der durch eventuelle Annahme der neuen Statuten bedingten Vorstands- und Verwaltungsrathsmitgliedern.
- 3) Innere Vereinsangelegenheiten.

446

## Sämmtliche Comptoir-Utensilien

empfiehlt billigt

C. Koch. Papier-Lager,  
Metzgergasse 15. 7690



Nur 4 Tage — Tannusstraße 19.



## Bekanntmachung.

Es sollen am hiesigen Orte im Zeitraum von 5 Tagen **10 große Kisten** Leinenwaaren gänzlich ausverkauft werden.

Wegen wirklicher Geschäftsaufgabe sind so billige Preise gestellt, daß ein geehrtes Publikum staunen wird.

Die Waaren bestehen in: **Bielefelder Leinen, Belgischen Zwirnleinen, Herrenhuter Hausleinen** aus reinem Handgespinnst; **Tischzeuge, Handtücher, Tafeltücher mit Servietten, Kaffee- und Thee-Servietten** &c.

**Für rein Leinen wird garantirt.**

Ein Stück Bielefelder Leinen, früherer Preis 20 Thaler, jetzt für 12 Thaler 20 Sgr.

Ein Stück Belgische Hausleinen, das früher 15 Thlr. gekostet, jetzt für 9 Thlr. 15 Sgr.

Ein Stück Herrenhuter Hausleinen aus reinem Handgespinnst, früherer Preis 17 Thlr. 15 Sgr., jetzt 10 Thlr. 10 Sgr.

Große Taschentücher ohne Naht à Stück 22 Sgr.

Ein halb Duzend Taschentücher in sehr guter Qualität 27 Sgr. und höher.

Ein Tafeltuch mit 12 passenden Servietten, früherer Preis 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 20 Sgr.

Es befinden sich noch verschiedene Artikel auf Lager, die hier nicht angegeben sind.

Da der Aufenthalt nur die oben angegebene Frist dauert und die Waaren wirklich gut und spottbillig abgegeben werden, so bittet um zahlreichen Besuch

8199

**Stein**

aus Bielefeld und Cöln.

Das Verkaufslocal befindet sich **Tannusstraße 19** im Hause des Herrn Photographen Gläser und dauert der Verkauf **4 Tage**.



# Zu verkaufen

in der nächsten Umgebung Wiesbadens ein sehr schönes elegant gebautes zweistöckiges Landhaus mit zwei Seitengebäuden und großem Garten.

Ein auf einer Anhöhe gelegenes kleineres Landhaus nebst Garten ist wegen Sterbefall sehr billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ein zweistöckiges Haus mit Garten, welches sich zu 26000 fl. verinteressirt ist wegen Wohnortsveränderung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das Nähere auf dem Commissionsbureau Kirchgasse 17.

386

C. Leyendecker.

## Parquet-Böden

aus der Fabrik in Langenargen, bekannt durch ihre Güte und schöne Arbeit, empfehle hiermit den geehrten Bauunternehmern bestens.

Dieselben werden auf Garantie und vollkommen fertig gelegt geliefert und können Preiscurante, nebst den neuesten Mustern täglich bei mir eingesehen werden.

Reinhard Thoma, Betten- & Teppich-Handlung,  
Marktstraße 6.

7323

**Zimmerteppiche, Sopha- und Bettvorlagen in Plüsch, Brüssels etc., wollene Bettdecken, Cocosläufer** werden auf das sorgfältigste und billigste gereinigt.

Beau-Site.

Bestellungen beliebe man per Post an mich gelangen zu lassen.

308

J. C. Herz-Massenbach.

Walkmühle

## Sonnenschirme & En-tout-cas

in reichster Auswahl und den modernsten und schönsten Sorten in allen Qualitäten, empfiehlt zu den billigsten Preisen

7907

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

## Drillhosen & Jacken

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen stets vorrätzig in den Kleidermagazinen von

8047

Metzgergasse 29 H. Martin, Metzgergasse 18.

Blatterstraße 1 sind ein fast neues Fenster mit Jalousieläden und Beschlag für 7 fl., ferner eine spanische Wand und Vorthüre, sowie alle Arten Möbel, Spiegel und Betten billig zu verkaufen.

8019



## 2 Metzgergasse 2,

große Auswahl aller nachbenannten Schuhwaaren, als: Herrschaftsstiefel in Kalb- und Rindsleder von 4 fl. 30 kr. an, Herrenzugstiefel mit Kalbleder- und Lackbesatz, rindslederne Arbeitsschuhe, sowie lederne Pantoffeln, Damenstiefel in schwarzem und grauem Casting, in Kalb-, Kiz- und Glanzleder zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen von 2 fl. 30 kr. an, alle Sorten sehr schöner Morgenschuhe für Herren, Damen und Kinder in Plüsch, Stramin, Casting und Vackleder von 36 kr. an, Turnschuhe zum Schnüren das Paar 2 fl., Turnpantoffeln 1 fl. 30 kr., Schaft-, Zug- und Zeugstiefel für Confirmanden, in sehr schöner Arbeit, Kinderschuhe in Kalb-, Kiz-, Glanz- und Vackleder, sowie grauem, braunem und schwarzem Casting von 24 kr. an.

**NB.** Lager aller Sorten Haushaltungsbürsten und Besen verkaufe zu billigen, aber festen Preisen. **Jos. Dichmann.** 6312

Das große Handschuh-Lager von **M. Pfister** aus Tyrol ist wieder eröffnet und sind daselbst wieder große Sendungen der bekannten besten **Glacé-, Waschleder- und dänische Handschuhe** aus Tyrol angekommen. Der Laden befindet sich neue Colonnade (Pavillon) vis-à-vis den „Vier Jahreszeiten“. 5175

**Billige reelle Preise und gute Bedienung.**

## Stroh-Hüte

in den neuesten Mustern, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, in sehr großer Auswahl, **Capot-Hüte** von feinem Stroh schon von 30 kr. an, **das Neueste**

in **Bändern, Pariser Blumen und Hut-Façons,**

**Tüll-Formen** in allen Farben von 10 kr. an, alle Arten

## fertige Hüte

nach den neuesten Pariser Modell-Hüten, in Auswahl bis zu den feinsten **Capot-Hüten** von Stroh, Tüll oder Crêpe, schon von 3 fl. an, empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

**P. Peaucellier, Michelsberg 8.** 242

**Weinverkauf** in und außer dem Hause, **Kirchhofsgasse 3, Restauration zum Schlüssel.**

1866r Niersteiner	per Flasche à 2 Schoppen	— fl. 24 kr.
1864r Hattenheimer	" " " "	— fl. 36 kr.
1862r Forster	" " " "	— fl. 48 kr.
1865r Wismannshäuser (rothen)	" " " "	1 fl. — kr.
1862r Johannisberger	" " " "	1 fl. 12 kr.

Selterser Wasser per Krug 7 kr., Frankfurter Bier per Glas 4 kr., per Flasche 8 kr., vorzüglicher Nesselwein per Schoppen 4 kr. (Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.) 6148



# Saalbau Schirmer.

Unter Heutigem habe meine neu hergerichtete

## **Gartenwirthschaft**

dem verehrlichen Publikum geöffnet und ist für vorzügliche Speisen und Getränke auf das Beste gesorgt. **Wiener Märzenbier** per Glas 6 kr., auch **Lagerbier** per Glas 5 kr. aus der Actienbrauerei in Nassau empfiehlt  
Wiesbaden den 7. Mai 1868.

8148 **Herm. Schirmer, Bahnhofstraße 12.**

## **Zum Storchnest.**

Von heute an:

**Vorzügliches Lagerbier**  
per Glas 4 kr. 8111

## **Biersaal und Sommerhalle** auf der Actienbierbrauerei.

Obige Localitäten sind seit dem 1. d. M. wieder eröffnet und wird stets vorzügliches Bier und gute Speisen in denselben verabreicht. 8147

## **Hôtel Bender,**

8167

13 gr. Burgstraße 13,

Steintauler'sches Lagerbier 5 kr. — Wiener Doppelbier 6 kr.

**Lagerbier per Glas 4 kr.**

von Henrich, Prima-Qualität.

8152

**Wein- & Bierhalle, Goldgasse 5.**

## **Kinderwagen,**

sehr schön und solid gearbeitet, in jeder Größe und Facon, sowie alle in meinem Geschäft vorkommenden Artikel halte ich stets in großer Auswahl vorrätig und kann solche als sehr preiswürdig empfehlen. — Reparaturen werden schnellstens besorgt.

**Wilh. Machenhelmer, Korbmacher,**  
Neugasse 20.

Drei große Waschbütten sind zu verlaufen Steingasse 25.

8202



# Französische Guipure-Spitzen.

Von meinem Bruder in Paris habe eine Parthie der modernsten **Guipure-Spitzen** zum Verkauf erhalten, und ist es mir dadurch möglich, dieselben zu außergewöhnlich billigen Preisen abzugeben.

**Bernh. Jonas,**

**Langgasse 25.**

7881

Eine große Auswahl schwarze **Spitzen-Châles** (neueste Dessins) sind mir zum Ausverkauf übergeben, welche ich zu außerordentlich billigen Preisen von 6 fl. bis 25 fl. abgeben kann. 7526  
Langgasse 30, **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

**Crinolinen** für Frauen u. Confirmanden 24 fr., Corsetten die früher gekostet 1 fl. 48 fr. kosten jetzt 1 fl. 12 fr., Mechanik 6 fr., Handschuhe und Filletpauchen von 9 fr. an, Frauenstrümpfe 24 fr., für Kinder 15 fr., Pantoffeln für Frauen und Kinder 36 fr., seidene Herrenbinden 18 fr., Herrensocken 18 fr., feine Herrenhemden 1 fl. 36 fr., Hosenträger von 9 fr. an bei **G. Burkhart**, Ecke d. Michelsb. u. Schwalbacherstr.

## Eiserne Garten-Möbel

in großer Auswahl empfiehlt  
7740

**Fr. Knauer,**  
Neugasse Nr. 9.

**J. Wilhelm Gilbert, Tüncher,**

**Hochstätte 16,**

empfiehlt sich in allen vorkommenden Stuccatur-, Verputz- und Farberarbeiten, unter reeller und prompter Bedienung. 7435

**Strickbaumwolle in allen Farben**

in großer Auswahl zum Ausverkauf Ellenbogengasse Nr. 10.

7657



# Cur-Anstalt und Pension „Beau-Site“, Café-Restaurant,

empfehlte sich dem verehrlichen Publikum als angenehmer Aufenthalt. Erfrischungen aller Art, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschen-Bier. Reelle und prompte Bedienung. 308

**J. C. Herz-Massenbach.**

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals A. Quersfeld,  
empfehlte sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

## Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

## Arbeitshemden und Kittel billigt bei G. Burkhard, Ecke des Michelsbergs u. der Schwalbacherstraße. 404

Unterzeichneter empfehle sich im Anlegen von Grabstätten und Einfassungen derselben mit Waldsteinen etc., sowie überhaupt zu jeder Art Gärtnerarbeit auf dem Todtenhofe. Auch sind bei mir Kränze zu billigem Preise zu haben.

**C. Jung, Gärtner, vis-à-vis dem Todtenhofe. 5821**

## Seiden-, Wollen- und Fein-Wascherei von M. Gerlich, Hochstätte 17, in Wiesbaden.

Ich empfehle mich im Waschen aller Arten Herren- und Damenkleidern, in allen überhaupt waschbaren Stoffen, von den gewöhnlichen bis zu den feinsten, als: Seide in allen Farben, Bänder, Sammt und Moire, Cachemir, Thibet, Alpaca, Barège, Lustre, Rips, Mousselin u. Mull, Tuch, Buxin, Tricot etc. unter Zusicherung promptester und billigster Bedienung. 7436

## Das Neueste in Roßhaar-Stoffen,

weiß wie grau, für Röcke, als Ersatz für Crinolinen, eingetroffen bei  
**G. W. Winter, 5 Webergasse. 7848**

## Hochheimer Kunsthefe!!

Der Verkauf und alleinige Niederlage der berühmten Kunsthefe aus der A. v. Schlemmer'schen Fabrik in Hochheim (vormals J. Raab) wurde mir wieder übertragen (dieselbe Niederlage, welche seither Herr Kaufmann Adrian hatte). Güte und Qualität der Hefe aus dieser Fabrik anzupreisen, erscheint mir überflüssig, da sie allhier zu bekannt ist und bis jetzt unübertroffen dasteht.

**J. Haberstock, Platterstraße 1.**

NB. Mein Verkaufslocal für Hefe befindet sich vis-à-vis der Weinwirtschaft des Herrn Korn, Michelsberg 13, Parterre. 8127

## 4 & 6 kr. Reisstämme und Frisirstämme von Rautschuk bei G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Lehrstraße 1 Parterre werden getragene Kleider aller Art angekauft. 6908



# Necht indischer Melis,

unverfälschtes Fabrilat, aus indischem Zuckerrohr empfiehlt  
7732

C. W. Schmidt, Goldgasse 2.

## Thee und Chocolate

1288

empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

## Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hoflieferant,

1287

Webergasse im Hotel de Nassau.

## Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer  
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten  
Abnahme **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10. 395

## Strohhüte

in allen Formen, sowie die neuesten franzöf. **Hutfaçons** von 14 fr. an, in  
reicher Auswahl angekommen; auch werden stets Strohhüte zum Waschen und  
Faconniren angenommen und binnen 14 Tagen abgeliefert bei

226

**F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

## Herrn-Kleider-Neuwäscherei

unter bekannter Garantie

4164

von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Oberwebergasse 44.

## Strickbaumwolle

in weiß, ungebleicht, farbig melirt und bunt gereift, empfehle in den ver-  
schiedenen Farben und Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

7481

**Philipp Sulzer**, Langgasse 13.

## Strohhüte

12 und 18 fr., Rappen billigt bei

**G. Burkhard**, Michelsberg 32. 404

## Sargmagazin Nerostraße 34.

1528



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No 109.)

9. Mai 1868.

## Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag den 10. Mai

### Extra-Soirée,

ausgeführt von dem bekannten

### Wiesbadener Männer-Quartett

und unter gütiger Mitwirkung mehrerer Damen des hiesigen Königl. Hoftheaters,  
sowie des Herrn **Carl Cron** vom Theater zu Rotterdam.

**Billets** für Herren à 18 fr. für Damen à 12 fr. sind bei den Herren  
Cigarrenhändler Faller, Gasthalter Schirmer im Saalbau, und Langs-  
dorf, Spiegelgasse, in der Expedition d. Bl., sowie Abends an der Casse zu  
haben.

Anfang 8 Uhr.

(Programm siehe in No. 108 dieses Blattes.)

7976

### Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 Uhr erster Vortrag in der höheren Töchterschule.

### Die Buchdruckerei von Cron & Liebrich in Wiesbaden,

Marktstraße No. 23,

empfiehlt sich dem geehrten Publikum in Anfertigung aller in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten, unter Zusicherung reeller und prompter  
Bedienung.

7247

Meine Niederlassung hieselbst als Arzt, Operateur und Geburtshelfer  
beehre ich mich hiermit anzuzeigen mit dem Bemerken, daß auf Wunsch, jedoch  
nur in meiner Wohnung Untersuchungen bei Frauenkrankheiten auch von  
meiner Frau ausgeführt werden.

Sprechstunden: 8—10, 2—4, 6—8 Uhr. Für Unbemittelte frei.

**Dr. Sack,**

Rheinstraße 24, Parterre.

### Für Kutscher.

8315

Pferdetrensen werden billig und schnell verginnt Mühlgasse 13, Hinterhaus.



# Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre der Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die alljährlich abzuhaltende **General-Versammlung**

**Samstag den 23. Mai Vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr**  
im Locale der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, stattfinden wird.

**Gegenstände der Verhandlung sind:**

- 1) Bericht über den Geschäftsbetrieb des verflossenen Jahres und Vorlage der Rechnungsabschlüsse;
  - 2) Festsetzung der auszubehrenden Dividende und der zur Tilgung des Actiencapitals zu verwendenden Summe;
  - 3) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes zum Ersatz der Ausretenden.
- Mit Bezug auf Abschnitt V. § 22, 23, 24 und 26 der Statuten, werden die Herren Actionäre ersucht, auf unserem Bureau an dem Tage der Versammlung, Morgens von 9 bis 10<sup>1/2</sup> Uhr, durch Vorzeigung ihrer Actien, die Karten für die Stimmberechtigung in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868.

**Die Direction**

**der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.**

Damit man sich nicht von Wiesbaden nach Hamburg zu wenden braucht, um, wie in der **Mittelrheinische Zeitung** offerirt wird, ganze Loose zur 1. Classe Frankfurter Lotterie à 4 Thlr. = 7 fl. zu erhalten, empfehle ich hiermit aus meiner Collecte Loose zu der planmäßigen Cialage von:

$\frac{1}{4}$  à 6 fl.,

$\frac{1}{2}$  à 3 fl.,

$\frac{1}{4}$  à 1 fl. 30 kr.

bei reeller und pünktlicher Bedienung.

**J. M. Mayer jr. in Frankfurt a. M.,**

8269

5 Ober-Mainstraße 5.

Herrn **J. G. Popp**, pract. Zahnarzt in Wien, Stadt, Voglergasse 2.

Das l. l. aussch. priv. n. v. **Anatherin-Mundwasser** \*) habe ich in meinem chemischen Laboratorium einer genauen chemischen Untersuchung unterworfen und hat sich herausgestellt:

Daß das l. l. aussch. priv. n. v. **Anatherin-Mundwasser** \*) durchaus nur aus Ingredienzien der besten Qualität besteht, die ihren heilsamen vorgeschriebenen Wirkungen in jeder Beziehung entsprechen, sogar über-treffen werden, und die nach wissenschaftlichen Erfahrungen in der richtigen Quantität zusammengeiekt sind, so daß die Anwendung desselben bei allen Mund- und Zahnkrankheiten im Allgemeinen der Wahrheit gemäß Jedermann bestens empfohlen werden kann.

Breslau, im December 1866.

**Dr. Werner,**

Director des polytechnischen Bureau, Apotheker I. Classe und vereideter Chemiker.

\*) Zu haben die Flasche mit Gebrauchsanweisung zu 1 fl. 45 kr. in den autorisirten Niederlagen bei

**A. Victor, Dogheimerstraße 14,**

189

**W. Victor, Marktstraße 38.**

**Fr. Eisenmenger,**

Langgasse 11 — Restauration Poths,

empfehlte sein Lager in Thee und Chocoladen, Selterier Wasser und Sodawasser, sowie alle Sorten Rauch- und Schnupstabade.

801



**Die Färberei und Druckerei**  
**von J. N. Freis, Langgasse,**  
 beehrt sich hiermit bei der eingetretenen Frühjahrssaison nunmehr ihre  
**Pariser Kunstwäscherei**  
 angelegentlichst zu empfehlen.

**Damen- und Herrn Garderobe** wird nach Wunsch ganz und unzertrennt  
 wie neu in kürzester Zeit und billigsten Preisen restaurirt.

Noble Gegenstände werden auf chemischem Wege trocken gewaschen, um den  
 Glanz und lebhafteste Farben herzustellen. 8 00

## **L. & M. Dreyfus,**

53 Langgasse, Wiesbaden, 40 Schustergasse, Mainz,  
 25 Beil, Frankfurt a./M.,

empfehlen zu bevorstehender Frühjahrssaison ihr  
 vollständig assortirtes Lager fertiger **Herren- und**  
**Knaben-Anzüge**, zu den billigsten Preisen, auf's  
 Beste. — Bestellungen auf Maß werden in kürzester Zeit  
 und nach dem neuesten Schnitt ausgeführt. 4233

9 Ellenbogengasse.

## **P. Vef**

Ellenbogengasse 9.

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in allen Sorten **Schuhen u. Stiefeln**,  
**Pantoffeln, Kinderstiefeln**, rindsledernen Arbeits- und Anabenschuhen,  
 ringsum mit Nägel, zu billigen Preisen. Besonders mache ich auf eine gute  
 Auswahl Konfirmanden-Schuhe und -Stiefeln, sowie eine große Partie vor-  
 geschuhter Herren-Schaftstiefeln, gut gearbeitet, aufmerksam. Nichtpassende  
 Artikel oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit ausgeführt, auch  
 wird alles noch in gutem Zustande befindliche Schuhwerk an- u. verkauft oder  
 gegen neues eingetauscht. 4895

## **Nouveautés**

in **Kleidergarnituren** in Seide, Atlas, Wolle und Piqué  
 in allen Farben bei **G. Wallenfels,**  
 8066 Langgasse 33.

**Schwarz-seidene Paletots** im neuesten Geschmack  
 habe ich commissionsweise in großer Auswahl erhalten  
 und empfehle dieselben nebst meinen übrigen noch be-  
 deutenden Vorräthen in **Seiden-, Wollen-, Baumwollen-**  
**und Leinen-Waaren**, wegen Aufgabe des Geschäftes zu  
 sehr billigen Preisen.

64 8

**August Jung, Wilhelmstraße.**

Wegen Aufgabe meines Geschäfts werde ich sämtliche **Kurzwaaren** billigst  
 verkaufen. **Therese Köster, Mehrgasse 37.** 8190



# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag von Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr an

## grosse Tanzmusik

wozu ergebenst einladet

447

J. P. Hebinger.

## „Zum Römersaal“

(Dokheimerstraße 9).

Morgen Sonntag, von Nachmittags 4 Uhr an,  
findet



große Tanzmusik



statt.

6711

## Restauration Bretz,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 10. Mai

Flügelmusik mit verstärktem Orchester.

Ergebenst

W. Bretz.

7742

## Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse  
24.

Morgen Sonntag:

## H a r m o n i e.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 kr. Entrée frei.

250

## Sonnenberg.

Morgen und jeden folgenden Sonntag Flügel-  
unterhaltung bei

F. Frees.

6224



## Schützen-Verein.

Sonntag und Montag Nachmittags von 3 bis 7 Uhr  
freie Schießübungen

für die Mitglieder des „deutschen Schützenbundes“. Die Schieß-  
stände sind jeden Tag geöffnet und haben Nichtmitglieder des „deutschen  
Schützenbundes“ 30 kr. Zeigergeld für eine Büchse den halben Tag an den  
Verwalter der „Schützenhalle“ zu entrichten. Mitglieder zahlen für eine  
Büchse außer den obengenannten Tagen 12 kr. den halben Tag.

477

Der Vorstand.

## Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: Übungs-, Stern- und  
Ehrenscheibenschießen. Nichtmitglieder zahlen 12 kr. Standgeld.

7668

Die Schützenmeister.

J. Sachs, II. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,  
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 und 12 kr.

Bord, Latten und ein Kleiderschrank zu verkaufen Hochstraße 22. 5309



27  
Kirchgasse  
27.

# Nonnenhof,

27  
Kirchgasse  
27.

Sonntag den 10. Mai findet die Eröffnung meines neu hergerichteten  
**„grossen Gartenlocals“**

statt.

Von 5 Uhr Abends an: „Großes Concert“, ausgeführt von der Wies-  
badener Capelle; bei einbrechender Dämmerung

**„italienische Nacht“,**

sowie

**Feuerwerk und bengalische Beleuchtung.**

Indem ich ein verehrtes Publikum, Freunde und Bekannte hiervon in Kenntniß  
setze, erlaube mir ganz besonders auf meine vorzüglichen Biere, (Wiener- und  
Lagerbier aus der Stein'schen Brauerei, direct aus dem Eiskeller gezapft),  
sowie auf meine reingehaltene Weine nebst Restauration ganz besonders  
aufmerksam zu machen.

Wiesbaden, im Mai 1868.

8281

**Ph. Ditt, Restaurateur.**

## G. Bücher's Felsenkeller.

Von Morgen Sonntag den 10. Mai an vorzügliches Lagerbier, direct aus  
dem Keller, Wein, Kaffee, Thee und Chocolate, Restauration à la  
carte zu jeder Tageszeit.

**A. Havemann.**

7730

## Café Doré.

**Eröffnung der Gartenwirthschaft.**

**Vorzügliches Lagerbier.**

**C. Petri, Lannusstraße.**

8320

## Wein-Wirthschaft und Restauration in Eltville a Rhein.

Unterzeichneter empfiehlt seine neu errichtete Wein-Wirthschaft und Restau-  
ration an der Landungsbrücke der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrts-Ge-  
sellschaft, mit schöner Aussicht auf den Rhein, unter Zusicherung reeller und  
aufmerksamer Bedienung.

8279

**A. J. Hirschmann.**

## Schierstein!

Mein Local nebst Gartenwirthschaft, mit  
prachtvoller Aussicht auf den Rhein, bringe ich  
dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

7558

Achtungsvoll **Fr. Behnert, Gastwirth „zur Rheinlust“.**

Gutes Roggmehl . . . . . per Pfund 7 kr.

Buchweizenmehl . . . . . „ „ 10 „

Maigröße . . . . . 9

empfiehlt

**A. Thilo, Marktstraße 11. 8185**

Coirpreffen, Coirbücher, selbstverfertigte Geschäfts- und Notiz-  
bücher u. empfiehlt billigt

451

**C. Schollenberg, Goldgasse 4.**



# Wegen bevorstehendem Umzug

verkaufe:

Feinsten weißen Sabanna-Honig . . .	per Pfund	16 kr.,
" Apfelgelee . . .	"	12 "
" Zwetschenlatwerg . . .	"	10 "
" Holl. Eyrup . . .	"	10 "
" Schweizer Atrichwasser . . .	per Flasche 1 fl.	12 kr.,
" Absinthe . . .	1 "	18 "
" franz. Cognac . . .	1 "	40 "
" Bunnich-Essenz . . .	1/2 "	36 "
Achten Nordhäuser Branntwein . . .	per Schoppen	16 "
Dauborner . . .	"	20 "

sowie sämtliche Spirituosen etc. im Verhältniß billiger.

8188

A. Thilo, Marktstraße 11.

## Chocoladen und Cacao-Pulver

von Bittelopp & Comp. in Braunschweig,  
von Jordan & Timaeus in Dresden.

8307

G. D. Linnenkohl.

## Ralbfleisch,

1. Qualität, per Pfund 10 kr., ist fortwährend zu haben bei

8309

Wegner Baum, Neugasse 13.

## Weistphälische Schinken und Gothaer Cervelatwürste

empfehlst

J. C. Keiper, Wilsberg 6. 7921

Taallig

frische Spargeln per Pfd. 12, 14 u. 16 kr.

empfehlst

J. Adrian, Marktstraße 36. 8228

## Eis-Verkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit bei

Wiegner Frenz, Häfnergasse 11.

7963

Rein ausgelassenes Schweinefleisch per Pfund 28 Kreuzer bei

8312

August Schäcker zur „Stadt Frankfurt“.

Gute Sandkartoffeln à 9 kr. per Kumpf, im Walter  
billiger, Steingasse 35.

8248

Sandkartoffeln, die beste Sorte, per Kumpf 9 kr.

8247

A. Kleber, Heidenberg 10.

Bleichstraße 3 sind gute Kartoffeln per Kumpf zu 8 kr. zu haben.

8223

## 4 Elisabethenstraße 4.

Ein dreistöckiges Wohnhaus mit drei Morgen großm Obstgarten — für  
eine Herrschaftswohnung, Privathotel, Wirtschaftlocal vorzüglich geeignet —  
ist ganz oder getheilt zu verkaufen oder zu vermieten und mit October zu  
beziehen. Dauplätze unten werden auch einzeln abgegeben. Näheres Geis-  
bergstraße 21.

7245



**Regenmäntel** für Damen und Kinder habe eine grosse Parthie auf Lager und werden solche auf Wunsch nach Maas angefertigt.

**L. H. Reisenberg,**

7570

Langgasse 35.

**Billig! Billig! Billig!**

Bettzeuge von . . . . . 14 fr. an,

Barchente " . . . . . 22 " "

Schürzenzeuge von . . . . . 15 " "

Kleiderstoffe " . . . . . 8, 10 und 13 " "

Zoppelzeuge " . . . . . 13 " "

Halbwolle Flanelle von . . . . . 14 " "

Hosenzeuge von . . . . . 17 " "

Cattune von . . . . . 9 " "

Gedrucktes von . . . . . 11 " "

Geblichte und ungebleichte Baumwollentüche.

7415

**J. Astheimer, 32 Kirchgasse 32.**

**Crinolinen & Corsetten**

in großer Auswahl zu billigen Preisen bei

**Philipp Sulzer, Langgasse 13. 7395**

**Portemonnaies**

zu 3, 6, 9, 12 fr. und höher bei

**G. Löw, Marktstraße 28. 7859**

**Badewannen**

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verlaufen und Vermiethen

**J. D. Conradi, Häfnergasse 19. 6898**



**Barbier-Geschäft.**



In Frankfurt a./M. ist ein eleganter Rasir- und Frisir-Salon mit alter, fester Kundschaft sehr preiswürdig zu verpachten; auch wäre der jetzige Eigenthümer nicht abgeneigt, das in lebhafter Lage befindliche Wohnhaus unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilen auf Franco-Anfragen sub P. U. 442 **G. L. Daube & Cie. in Frankfurt a./M. 463**

Eine große Freise, welche sich zur Schlosser oder Wicqantler eignet, ist zu verkaufen Neugasse 2. 8138



# Täglich

frische Butter, Eier, Handkäse und Gemüse, sowie Kopfsalat ist zu haben bei

A. W. Engler jun.,  
Steingasse 7.

8300

## Glycerin-Seifen-Abfall

in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Pfund-Packeten pro Pfund 45 fr. empfiehlt

8182

A. Thilo, Marktstraße 11.

## Commisbrot 19 fr.

8313

bei Georg Linck Wwe., Schwalbacherstraße 1.

Feinste Chocolate empfiehlt billigst

8325

August Kadesch, Langgasse 2.

**Arabische-Gummi-Kugeln** von B. Stuppel in Alpirsbach, ein Linderungsmittel bei Husten, Lungenkatarrh, Heiserkeit, Engbrüstigkeit und ähnlichen Brustleiden. Dieselben sind stets vorräthig, die  $\frac{1}{2}$  Schachtel zu 14 fr., die  $\frac{1}{4}$  Schachtel zu 7 fr. in Wiesbaden bei

297

A. Thilo, Marktstraße 11.

Ungefähr 80 Pfund schöne, breite Linsen werden gegen schön gerollte Erbsen umzutauschen gesucht. Zu erfragen in der Exped.

8326

Michelsberg 20 sind gute Kartoffeln im Kumpf zu haben.

8328

Kopfsalat aus dem Mistbeet, feinsten, per Stück 4 Kreuzer ist zu haben bei Peter Dezius, Gärtner, Gartenfeld 1.

8290

Ein Mechanik-Divan mit Betteneinrichtung ist zu verkaufen bei S. Reih Tapezirer, Michelsberg 28 im Hinterhaus.

8296

Bannenbäder, Sitzbäder, sowie auch Abwaschungen und Einwickelungen gibt in Privathäusern W. Hahn, Saalgasse 22.

8295

Zu verkaufen ein Pariser Koch-Herd, fast noch neu, Sonnenbergerstr. 21.

8288

Eine Ladeneinrichtung für ein Specerei-Geschäft ist zu verkaufen. Exped.

Nach. 8272

Ein Haufen Steinkohlensche 2c. 2c. unentgeltlich abzuholen Adolphstraße 8.

8275

Gesucht werden die Bücher der höheren Bürgerschule für die fünfte Classe Langgasse 4.

8294

Hirschgraben 4 sind zu verkaufen: 4 Stühle, 1 Tisch, 1 kleine Kommode, 1 Wiegebettchen und ein Wenig Küchengeräth.

8286

Ein Reizbrett mit Schiene nebst einem schönen Reizzeug sind billig zu verkaufen Mühlgasse 13, Hinterhaus.

8315

Ein schöner großer Käfig für Tauben und mehrere kleine Käfige sind zu verkaufen Geisbergstraße 6.

8310

Ein schön eingelegter Hocco-Gelbseiderhrant ist zu verkaufen Wellritstraße 13 eine Stiege hoch.

8304

Es empfiehlt sich im Hundescheeren und -Reinigen Friedrich Vogt, Neugasse 10, 1 Stiege hoch.

7487

Ein fast neues einspänniges Chaisengeschirr ist zu verkaufen. N. Exp.

7655



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (III. Beilage zu No. 109) 9. Mai 1867

## Preuß. Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir unsere bisher von Herrn E. A. Freitag in Wiesbaden verwaltete General-Agentur haben eingehen lassen und unter Ernennung der Agentur Wiesbaden (Herrn Joseph Menke) zu einer Haupt-Agentur, die erstere dem

Herrn **Paul Altvater** in Frankfurt a. M., Fahrgasse Nr. 122, übertragen haben mit der Befugniß, Versicherungsanträge rechtsgültig in unserem Namen abzuschließen.

Berlin, den 1. Mai 1868.

## Preussische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Die Direction: **Fritzsch.**

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich die **Preussische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft** der Benutzung der Herren Landwirthe. Dieselbe übernimmt die Versicherung gegen Hagelschaden zu festen und billigen Prämien, gewährt außerdem alljährlich einen Prämien-Rabatt je nach der Versicherungsnahme und bezahlt jeden Schaden spätestens vier Wochen nach erfolgter liberaler Regulirung bis 1/16 voll und baar.

Eine Nachschußzahlung findet nie statt und wollen die Herren Landwirthe sich vertrauensvoll wenden an die unterzeichnete

**General-Agentur**

**Paul Altvater** in Frankfurt a. M.,  
sowie **Joseph Menke**, Haupt-Agent in Wiesbaden.

C. R. Schipper, Agent in Viebrich.  
Amtsbote Hummel, Agent in Braubach.  
Apotheker Casar, Agent in Eichenelnbogen.  
A. Munsch, Agent in Elstville.  
Verwalter Standt, Agent in Flörsheim.  
Rechtsanwalt Hemmerle, Agent, Hadamar.  
Karl Hüttner, Agent in Haiger.  
W. H. Birk, Agent in Hertorn.  
A. Gubsmann, Agent in Königstein.

H. Hammerschlag, Agent in Limburg.  
Amtsgehilfe Krämer, Agent in Nassau.  
Executor Wölkert, Agent in Nastätten.  
Fr. Schmuck, Agent in Nordhofen.  
N. Homm, Agent in Oberursel.  
K. G. Zeidler, Agent in Soden.  
Lehrer Kopp, Agent in Sonnenberg.  
G. Hauch, Agent in Weilburg.  
R. V. Stöpl, Agent in Weiskirchen.

## Naturheilanstalt Nerothal.

6830

Römisch-irische und russische Dampfbäder, Nietenrader-, Dampf- und alle Arten Wannenbäder. Bäder in comprimierter Luft täglich zu haben.

Dogheimerstraße 2 c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743



# Ruhrkohlen,

vorzüglichste Qualität, direkt vom Schiff, empfiehlt  
7376

Sch. Seyman, Mühlgasse 2.

## Ruhrkohlen.

Ofen- und Ziegelkohlen, beste Qualität, sind vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden. Fr. Bourbons. 8163

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Biebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Fstel, Mode-Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen. 8193

## Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

fortwährend zu beziehen bei

G. D. Linnenkohl. 8307

## Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wandstuch

empfehlen in schöner Auswahl

Carl Jäger, Langgasse 16. 5585



## Landhaus Frankfurterstraße 6

zu verkaufen, sowie anstoßend ein Terrain von 1½ Morgen zur Vergrößerung des Gartens oder parcellirt zu Bauplätzen. Näh. daselbst oder Adelhaidstraße 6. 5438

## Zum Waschen

empfehlen

7484

das Kohlen- und Brennholz-Magazin an der Nassauischen Eisenbahn von F. Braun

Prima Kohlen, die unter allen Kesseln, einerlei, ob solche eingerichtet zu Holzfeuer, oder ganz ohne Koft sind, die schnellste, stärkste und billigste Hitze liefern.

## Feinste Gothaer Cervelatwürste,

## Prima Holländischen Rahmkäse,

empfehlen  
437

Schumacher & Poths,

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstraße.

Die Villa des Herrn Generals von Ziemiecky, Gartenstraße Nr. 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten. Herr Dr. C. Großmann (Rouisenstraße Nr. 2) wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu ertheilen. 7629

Ein sehr rentables und frequentes dreistöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ist Familienverhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Näh. Exped. 5611

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend getragene Herren- und Damenkleider. 1029

Herrnmühlgasse 4 ist Weizen- und Gerstenstroh zu haben. 8196

Ein schöner Windhund billig zu verkaufen. Näh. Emserstraße 7. 8134



# Für Confirmanden!

Herrn- und Knaben-, für letztere schon von 3 Jahren an, habe eine große Auswahl fertiger Anzüge vorrätzig, welche ich dem geehrten Publikum zur gefälligen Abnahme empfehle. Anzüge nach Maß in jeder beliebigen Façon und in kürzester Zeit bei

Langgasse 14, Ad. Löb, Langgasse 14. 8303

Einem geehrten Publikum beehre ich mich meine **Fabrik-Niederlage von Vorhangstoffen** jeglicher Art, in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit geschmackvollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich keinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige, noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist stets zu Diensten.

3599

G. W. Winter, Webergasse 5.

## Pariser Gaufrage.

Zur bevorstehenden Saison erlaubt sich Unterzeichnete ihre **Pariser Gaufrage** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Es werden alle Arten Stoffe, bis zu einer halben Elle Breite, gaufirt.

K. Schneider,

Löhrgasse „Weißes Roß“ in Mainz.

Bestellungen werden von der Böttin, Frau Weinand, Hochstätte 20 in Wiesbaden, entgegengenommen.

8298

## Mode de Paris.

Eine zweite Sendung Pariser Musterhüte etc. angekommen bei  
7942 G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.

## Blumen-Papier,

fein und ordnär, in allen Farben, empfiehlt billigsf

8233

C. Koch, Papier-Lager. 8233

## Zu verkaufen

sehr gut erhaltene Herrschaftsleider, jeder Art, billig. Näh. Expedition. 8082



# Bayerischer Hof.

8332

Morgen Sonntag Nachmittag:

## Grosse Blech-Harmonie.

Anfang 5 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Entrée frei.

Frankfurter Lagerbier per Glas 5 kr., feinstes Wiener Bier ist in frischer  
Sendung wieder eingetroffen und Bayerischer Export-Bier per Glas 6 kr.

## Restauration Engel.

Heute Samstag von Abends  $\frac{1}{2}$  8 Uhr und morgen Sonntag Nachmittags  
von 4 Uhr an:

## National-Concert

der Familie Schmid und Gesellschaft,

bestehend aus 6 Personen in National-Costüm aus dem Unter-Ennthal.

Das interessante Programm besteht in Abwechselungen komischer Vorträge  
und Musik-Piccen. 8333

## Restauration Weins.

Heute Samstag den 9. Mai Abends von  $\frac{1}{2}$  8 Uhr an und morgen  
Sonntag den 10. Mai von Nachmittags 6 Uhr an:

## Vocal- & Instrumental-Concert

der beliebten Künstlergesellschaft

**Florian Blechschmidt aus Böhmen.**

Bei günstiger Witterung im Garten. 6070

Von morgen Sonntag den 10. Mai an  
**vorzüglichem Apfelwein**  
bei **F. Hahn, Spiegelgasse.** 8323

## Leichtweisshöhle.

Sonntag den 10. Mai l. J. bei günstiger Witterung habe ich gutes Bier  
und Wein in Zapf genommen und empfehle zugleich Kaffee und Speisen.  
7729 **Peter Seibel.**

## Lager-Bier

von den Gebrüdern Gsch auf der Walmühle, vormals Steinkäuler, per  
Glas 4 kr. bei **K. J. Nicolai, Römerberg 13.** 8276

Eine gut erhaltene **Zither** mit Seitenebri und Tisch ist billig zu ver-  
kaufen. Dieselbe wird auch ohne Tisch abgegeben. Näh. Exped. 8129

Gefunden auf dem Wege nach der Dietsmühle ein kleines **Elia Scherchen.**  
Abzuholen Mainzerstrasse 8. 8103

Eine **Perücken Taube**, weiß, in entflohen. Dem Wiederbringer den B rü  
der Taube zur Belohnung Nerostrasse - 2. 8321

Eine neue, kleine **Mischlanne** ist irgendwo stehen geblieben. Man bittet  
um Auskunft bei der Expedition gegen Belohnung. 8268



Verloren von der Frankfurterstraße bis in die Mitte der Friedrichstraße eine Radmantille von feinem schwarzen Tibet. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Friedrichstraße 17, im unteren Stock abzugeben. 8289  
 Ein brauner Schleier verloren. Abzugeben bei Hrn. Conditor Wagner. 8316  
 Verloren wurde ein goldenes Medaillon mit Springring und Kettchen, enthaltend eine Photographie und eine Haarlocke. Abzugeben gegen gute Belohnung. Wo sagt die Exped. 8308

Mädchen, die im Nähen geübt sind, können in kurzer Zeit das Kleidermachen erlernen Saalgasse 3. 8128

Ein Mädchen, das im Kleidermachen gut erfahren ist, wird gesucht. Näh. Metzgergasse 25. 8337

Eine brave Person kann in der Moritzstraße eine leere Mansarde gegen zwei Stunden Monatsdienst täglich bekommen. Näh. Exped. 7444

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Feldstraße 5, 2 Treppen h. 8225

Eine Putzarbeiterin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten bittet man poste restante II. II. 12 Bad Homburg niederzulegen. 8194

Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen in Hand- und Maschinenarbeit gründlich und unentgeltlich erlernen. Näh. Exp. 6939

Ein Mädchen, im Nähen geübt, kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen Neugasse 8. 8287

Mädchen können das Kleidermachen erlernen Saalgasse 2. 8192

Mädchen, welche im Nähen und Kleidergariren geübt sind, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 8351

Ein reinliches Monatmädchen sucht für Vormittags noch einige Stunden Beschäftigung. Näh. kl. Schwalbacherstraße 5, Parterre. 8350

Man sucht ein zuverlässiges, reinliches Mädchen zu täglich zweistündigen Dienst. Näh. Exped. 8339



## Gesucht

Ein tüchtiges Monatmädchen und eine gute Köchin suchen Stellen auf gleich. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7, 2 Etiegen hoch. 7247

Une demoiselle de la Suisse française qui a été plusieurs années auprès des enfants désire se placer comme bonne, ou pour seigner une Dame âgée. S'adresser rue Frankfurt 9. 8243

Ein tüchtiges Küchenmädchen, das auch melken kann, wird sogleich gesucht. Näh. Exp. 505

Ein Mädchen, welches in einer Wirthschaft erfahren ist und ein Spülmädchen werden sogleich gesucht Römerberg 22. 8245

Eine anständige, erfahrenere Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Eintritt gleich. Näh. in der Exped. d. Bl. 8240

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird gegen guten Lohn gesucht. N. E. 8257

Eine ehrliche perfecte Köchin, die mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht. Näh. Rheinstraße 2. 8157

Ein Mädchen gesucht. Näh. Adolphstraße 6, Parterre. 8140

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5732

Ein ordentliches Küchenmädchen mit guten Zeugnissen wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Expedition. 7351

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Langgasse 11, 2. Et. 8301

Eine gewandte Kaffeemamselle, die schon eine ähnliche Stelle begleitet hat, und ein zuverlässiger 2r Hausknecht werden für ein hiesiges Hotel zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exp. 8305



## Ladenmädchen.

Ein wohlgezogenes Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Verkäuferin in einem Detailgeschäft. Näh. in der Expedition dieses Blattes unter Franco-Anfragen. 8299

Ein selbstständiges Frauenzimmer mit den besten Empfehlungen, sucht eine Stelle als Haushälterin, Beschließerin etc. Näh. Exp. 8278

Ein Dienstmädchen wird gesucht Schillerplatz 2. 8283

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Kinder- oder Hausmädchen. Näh. Goldgasse 8 im Hinterhaus. 8321

Ein solides Mädchen, das alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Platterstraße 9, 2. Stod. 8352

Ein braves, solides Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei zwei erwachsene Kinder. Näh. Friedrichstraße 6. 8340

Eine erfahrene, perfekte Herrschaftsköchin mit besten Zeugnissen sucht baldigst eine Stelle. Näh. bei Joh. Geher. 8334

## Damenschneider,

tüchtige Arbeiter, erhalten dauernde Beschäftigung in und außer dem Hause bei Friedrich Buz, Goldgasse 23. 8291

Ein starker und braver Arbeiter wird in ein Geschäft gesucht. Näheres Moritzstraße 6, Parterre rechts. 8273

Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. Bsf, Ellenbogengasse 9. 8260

Schneidergehilfen, gute Arbeiter, werden gesucht Webergasse 18. 5734

Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei W. Bastine, Michelsberg 1. 8179

## Für Schneider!

Zehn gute Arbeiter finden gegen hohen Arbeitslohn dauernde Beschäftigung bei **L. Hirsch,**

8331 Langgasse 8d. 8335

Ein Hausknecht wird gesucht. Näh. Exped. 8335

Ein junger Mann findet als Volontair Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in den Geschäften einer königlichen Cassenverwaltung. Schriftliche Anmeldungen befördert die Exped. 8097

Ein Bierjunge wird gesucht. Näh. Römerberg 22. 8245

Ein Schneiderlehrling gesucht bei W. Hach, Webergasse 5. 7918

Ein braver Junge kann das Küfergeschäft erlernen bei

Philipp Barth, Küfermeister, Röderstraße 35. 7601

Zur Erlernung des Etui- und Portefeuillegeschäfts und Buchbinderei wird ein Lehrling gesucht. Wilhelm Sulzer, vorm. H. Koch-Filius. 7818

Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei August Beck, Webergasse 9. 7832

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 4628

Ein braver Junge kann das Küfergeschäft erlernen bei R. Lehr, Goldgasse 5. 8317

Gute Rodenarbeiter können dauernde Beschäftigung außer dem Hause erhalten bei Schneider R. Kleber, Kirchhofsgasse 9. 8310



Auf den 1. Juli wird eine unmöblirte Wohnung von 6—8 Zimmern, Küche nebst Zubehör gesucht. Gefällige Offerten unter der Chiffre v. G. bittet man bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 7965

Ein unmöblirtes Zimmer in der Mitte der Stadt, Vorder- oder Hinterhaus, womöglich ebener Erde, wird jahrweise zu miethen gesucht. N. E. 300

Adelhaidsstraße sind 2 schön möblirte Zimmer zu vermieten. N. E. 7647

Bahnhofstraße 8 (Bel-Etage) sind Zimmer mit Kost zu verm. 7461

Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529

Dogheimerstraße 8, Parterre, ist ein Zimmer, auf Verlangen mit Cabinet, beide möblirt, an einen Herrn oder 1—2 Schüler zu verm. 8245

Elisabethenstraße 6, Hinterh., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 8271

## Emserstrasse 20b

ist die Bel-Etage zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Näheres und Vorzeigung durch

439 Herrn F. Baumann, Friedrichstraße 18.

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6318

Frankfurterstraße 5a sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 7270

Goldgasse 8 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 8306

Hainerweg 7 ist ein Schlafzimmer nebst Salon möblirt zu verm. 8041

Hainerweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung von 6—12 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 7831

Heidenberg 7 ist ein Dachzimmerchen mit oder ohne Bett zu verm. 8285

**Helenenstrasse 14** ist die Bel-Etage möblirt, Salon und 2—3 Zimmer, zu verm. 8253

**Kapellenstraße 4** ist eine für sich abgeschlossene, neu tapezirte und gut möblirte Bel-Etage, bestehend aus einem großen und einem kleinen Salon, 4 Schlafzimmern, großer Küche, Mansarde etc., sowie Mitbenutzung des Gartens, gleich zu verm. 7100

Langgasse 11, Bel-Etage, ist ein möblirtes Zimmer auf gleich und zwei unmöblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten. 8301

Neugasse 8 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8326

**Rheinstraße 24** ist im 2. Stock eine große geräumige Wohnung von 9 Zimmern mit Zubehör sogleich zu vermieten; auch könnte dieselbe getheilt vermietet werden. 8187

Röderallee 4 Bel-Etage ist ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 8115

## Rheinstrasse 13

ist die Bel-Etage und ein Parterrelogis, beide ganz neu und elegant möblirt, sogleich zu vermieten. 7741

Röderstraße 5 ist eine Parterrewohnung auf den 1. Juli zu verm. 8280

Schwalbacherstraße 53 ist ein kleines Logis zu vermieten. 8244

Webergasse 22 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu vermieten. 5770

Wellrichstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 8328

Ein schön möblirtes Zimmer nebst Cabinet ist sogleich zu vermieten. Näh. 8131

in der Exped.

Zwei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Kost sofort zu vermieten. Näh. Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch. 6959



Drei geräumige Zimmer sind sofort möblirt oder unmöblirt zu vermietthen.  
Näh Exped. 6582

In Eltville im Rheingau ist Hauptstraße 150, ganz in der Nähe der  
Bahnhöfe eine möblirte, aus zwei Zimmern, Cabinet und Küche bestehende  
Wohnung zu vermietthen. 8284

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, dritter Stock. 8124  
Ludwigstraße 11 können 2 reinliche Arbeiter Logis erhalten. 8210

Kerosstraße 5 im Hinterhaus können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 8277

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Döderallee 4 im Seitenbau, rechts. 8327

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Schachtstraße 19. 8333

Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise, Kutscherstube und Heuboden  
monatweise oder aufs Jahr an eine Herrschaft zu vermietthen. 7655

Ein dreimal donnerndes Hoch soll fahren in die Langgasse 22, Herrn  
P. . . . zu seinem heutigen Geburtstage! Herr P. soll leben, Seine Braut  
M. daneben, M. dabei, Hoch leben sie alle Drei! 8314

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß unser geliebtes  
Kind, **Heinrich Christmann**, in seinem siebenten Lebensjahre  
nach langem schweren Leiden Freitag den 8. Mai Nachts 12 $\frac{1}{2}$  Uhr  
sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung zur Anzeige, daß die Beerdigung morgen  
Sonntag den 10. Mai Nachmittags 6 Uhr vom Sterbeause, Weber-  
gasse 6, aus stattfindet. Die trauernden Hinterbliebenen. 8338

### Evangelische Kirche.

Cantate.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$  Uhr: Dio.-Prediger Rohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Kirchenrath Eibach.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Röbler.

Betsunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$  Uhr: Herr Kirchenrath Dieb.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Pfarrer Conrad.

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelstunde in der Marktschule: Herr Kirchenrath  
Eibach.

### Katholische Kirche.

4. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit  
Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 5 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{1}{2}$  und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 6 $\frac{1}{2}$  Uhr sind Schulmessen.

Mittwoch Abends 8 Uhr ist Mari-Andacht.

Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

### Deutschkatholische Gemeinde.

Morgen Sonntag Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunde in der neuen Schule  
auf dem Michelsberg, geleitet durch Herrn Prediger Nieve.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Kerosstraße 21a.

Am Sonntage Cantate Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.

Donnerstag 14. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. S. Wellenberg.